

Weinfelder Anzeiger

Die Zeitung für alle Bewohner der Region Weinfelden und Umgebung

Erfrischende Sommerzeit...



...das wünschen wir allen unseren Lesern und Leserinnen, den Daheimbleibenden und Ferienreisenden und auch allen in der Ferienzeit Arbeitenden - e gueti Zyt!

Ihr Partner...
GARAGE KRAPP AG
wenn's ums Auto geht



Wir leben Autos.



MITSUBISHI
MOTORS



CHEVROLET
SERVICE

ISUZU

www.ig-thur.ch
info@ig-thur.ch

Historisches Weinfelden

Seite 2 -3

Phönix aus der Asche

Seite 8-9

Ferientipps

Seite 14

Das Buch im Wandel

Seiten 20

Sommerferien-Wettbewerb

Seite 23

Jetzt auch online!
waz-online.ch

Anzeige



TBW
Technische Betriebe
Weinfelden AG

Strom
Wasser
Erdgas
Kommunikation

Zwei bis drei Liter Wasser braucht der Mensch pro Tag. Ein Glück, wenn dieses wichtige und wertvolle Lebensmittel in so hoher Qualität und unschlagbar günstig direkt aus dem Wasserhahn sprudelt wie in der Region Weinfelden. Mehr als eine Million Franken investieren wir jährlich in den Unterhalt unserer Wasserversorgung. Damit Sie jederzeit und an jedem Ort in unserem Einzugsgebiet genüsslich Ihren Durst löschen können – für rund 0.0023 Franken pro Liter.

#Wasser
#genüsslich



www.tbweinfelden.ch

«Läden und Lädeli im Dorf»



Susanne Tobler führt die Teilnehmer durch das Dorf der ehemaligen Läden.

In der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts war die Frauenfelderstrasse Weinfeldens Einkaufsmeile. Beinahe in jedem Haus war ein Geschäft des täglichen Bedarfs zu finden, denn lange nicht in jeder Küche stand ein Kühlschrank, und die Hausfrauen kauften fast täglich ein.

Anfang Juli hat die Stadtverwaltung Weinfeldens zur Führung «Läden und Lädeli im Dorf» eingeladen. Susanne Tobler nimmt die rund 25 Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit auf einen abendlichen Schaufensterbummel in die Vergangenheit. Der unterhaltsam-nostalgische Rundgang erzählt vom «Einkaufserlebnis» in der Zeit zwischen 1940 und 1970 und von Läden, die von dorfbekannten Persönlichkeiten geführt wurden.

Geschichten aus alten Zeiten hören und diese in der heutigen Zeit nachzufühlen – klar, dass so manche Teilnehmerin sich an Anekdoten erinnerte und sich beim anschliessenden Apéro austauschte. Die Einführung mit Susanne Tobler begann bereits auf dem Rathausplatz mit der Frage, woher eigentlich der Begriff «Laden» für ein Verkaufsgeschäft kommt. «Laden» ist ein altes

Wort für Brett – auf Brettern wurden die Waren ausgelegt. Weinfeldens bekam schon 1567 das Marktrecht.

Persönlich und nah

Die Familie Güntert waren engagierte Detaillisten. Viele Jahre lang und ganze drei Generationen führte sie im Steinhaus am Rathausplatz ein Eisenwaren-Fachgeschäft. Der scherzhafte Begriff der «katholischen Schraube» weist darauf hin, dass man Geschäfte bevorzugte, deren Inhaber der eigenen Konfession angehörten.

In den Geschäften im Dorf wurden Käufer bedient. Dadurch entstand eine persönlichere Beziehung zwischen Kundin und Verkäuferin. «Kompetente Beratung war selbstverständlich für beide Seiten», ergänzt Tobler. Auch das gesellschafterliche Modell des Konsum-

vereins war Teil von Weinfeldens.

Innovative Bäckerleute

1953 zählte Weinfeldens 18 Bäckereien. Eine davon war die Bäckerei Fröhlich. Die starke Konkurrenz zwang Arnold Fröhlich dazu, sich Ideen für Nebeneinkünfte auszudenken, wie den «Znüniverkauf» beim Gewerbeschulhaus. Es wurde viel mehr Brot gegessen als heute. Allein ins «Oswald-Haus», wo die ersten italienischen Arbeiter untergebracht waren, lieferte Familie Fröhlich täglich 40 bis 50 Kilogramm Brot.

Im Geschäft von «Fräulein Wälchli» konnte Damenunterwäsche gekauft werden. Die Inhaberin aber hatte immer ein offenes Ohr für die Sorgen der Weinfelderinnen. Coiffeur Meier hatte eine philosophische Ader. «Gut beraten war, wer für den Coiffeurbesuch viel Zeit einplante», sagt Tobler.

Stengeli-Gotte der Kinder

Sie weiss auch von Fred Bühler, der an der Bankstrasse gewirkt hat. Der Instrumentenbauer war ein Tüftler,

der auf die ursprüngliche, dreieckige Psalter-Form zurückgriff und das Instrument mit einem Bogen zu streichen begann. Er nannte das Instrument Streichpsalter und entwickelte eine ganze Familie davon, vom Bass- bis zum Sopranstreichpsalter.

Susanne Tobler würdigte auf dem Rundgang auch die Arbeit von Drogist Emil Hugentobler. Ihm sei es nicht ausschliesslich um den Verkauf von Produkten gegangen, sagt sie, sondern er habe auch Ratschläge für die Verwendung von Heilkräutern vermittelt.

Die Persönlichkeit einer Arbeiterfrau wird auch in der Person von Trudi Gertsch-Minder gewürdigt. Ihr Mann arbeitete in der «Kartonnage» (Model), und sie führte im Haus «zur alten Farb» an der Frauenfelderstrasse einen Tante-Emma-Laden. «Sie war eine liebe und gütige Frau», weiss Tobler. «Die Kinder nannten sie Stengeli-Gotte, weil sie immer Schokolade in der Schürzentasche hatte.»

Manuela Olgiati

Unser historisches Weinfelden

Helene Schaad, Fräulein Schaad, Frau Schaad, d'Blüemli Schaad

Unter diesen Namen ist uns eine Frau bekannt, welche trotz ihres zurückhaltenden Daseins Spuren hinterlassen hat.



„Fabrikationsgebäude“ der Familie Schaad im Haus von Floristik design



Wohnhaus der Familie Schaad, die heutige Villa Schaad

Helene Schaad wurde 1921 als Älteste von 4 Mädchen in Weinfelden geboren. Ihre Eltern Hermann und Anna Schaad führten ein Geschäft mit Kunstblumen und Bestattungszubehör an der oberen Bahnhofstrasse. Helene verbrachte ihre Jugend in der prachtvollen Villa an der Thurbergstrasse, welche ihre Eltern das Akaziengut nannten, weil ursprünglich mehrere Akazienbäume in der Wiese östlich des Hauses standen.

Kurz vor Beginn des 2. Weltkrieges schloss sie mit der Matura ab, um anschliessend ein Sportstudium in Magglingen zu absolvieren. Infolge einer Sportverletzung konnte sie ihre Ausbildung nicht abschliessen. So lernte sie den Beruf einer Laborantin und übte diesen in Basel aus, bis ihr Vater sie 1954 nach Weinfelden in sein Geschäft „beorderte“. Gerne hätte sie ihren Verlobten geheiratet, jedoch nahmen sie das Geschäft und die spätere Betreuung ihrer Eltern sehr in Anspruch.

Kunstblumen Schaad wurde von Hermann Schaad 1879 gegründet. Es wurden Kunstblumen jeglicher Art aus Stoff, vorwiegend Seide hergestellt, Kränze und Lorbeerzweige für Schwinger und Turner gefertigt, Flor und Schleifen und Rosetten für Pferderennen, Schleifen für Sargkränze, Ansteckschmuck in Form von naturnahen Blumen, Verzierungen für Pralinen und vieles mehr.

Bei Schaads war alles Handarbeit und die Blütezeit der Heimarbeit. Heimarbeit machten vorwiegend Frauen ohne Berufsausbildung, Ausländerinnen mit schlechter Sprach-

kennntnis, ganze Familien. So konnten die Frauen zu Hause bei ihren Kindern sein, und oft mussten die Kinder mithelfen. Die Heimarbeiterinnen wurden meist pro abgelieferte Stückzahl bezahlt, was diese oft unter Druck setzte, denn sie waren schlecht bezahlt. Zu Zeiten von Helenes Eltern stand im Verkaufsraum ein Sarg, konnte man doch sämtliches Bestattungszubehör auswählen und kaufen.

Helene war eine Kunstliebhaberin. Sie war Mitglied des Historischen Vereins. Sie unternahm viele Reisen. Besonders angetan war sie von Griechenland; Bücher und Kunstgegenstände in ihrem Haus zeugten von ihrer Liebe zur griechischen Kultur, zur Antike. Ihre Reisen führten sie aber auch nach Ägypten, Mesopotamien, heute Syrien, Irak Türkei. Auch die asiatische Kultur hatte es ihr angetan.



Künstliche Kränze und Lorbeerzweige für Schwinger und Turner aus dem Hause Schaad

Eine weitere Leidenschaft war die Pfadi. Mit ihren Kolleginnen organisierte und leitete sie das Bundeslager 1957 im Goms, in Reckingen. Ihre Pfadi-Freundschaften waren ihr das ganze Leben lang wichtig, konnte sie doch in diesem Kreise ihren Humor, Witz und Daseinsfreude voll ausleben.

Noch zu Lebzeiten 2001 vermachte Helene 3 Häuser an der Frauenfelderstrasse, die „neue Farb“ und das Malerhäuschen der Gemeinde Weinfelden.

1973 starb ihre Mutter, 1977 ihr Vater und danach führte Helene das Geschäft mit Unterstützung ihres Neffen bis 1983 alleine. Bis 1992 lief das Geschäft unter Schaad und Basler und dann wurde die markante Liegenschaft Obere Bahnhofstrasse / Frauenfelderstr. von der Firma Freymuth erworben. Heute werden in diesen Räumen durch Mo-

nika Reitinger unter dem Namen Floristik-Design wieder Blumen verkauft, jedoch natürlich gewachsene. Nachdem die wunderschöne Villa Schaad über Jahre hinweg vereinsamte, haben sie die Familie Röhliberger wieder zu neuem Leben erweckt und nun dürfen die Weinfelder bei geplanten Feiern und Festen ihren „Gwunder“ stillen und die Villa bewundern.

Nach Vaters Tod lebte Helene alleine im Akaziengut, ohne Personal aber mit vielen helfenden Händen für Haus und Garten.

Sie lebte weiterhin sehr zurückgezogen und nur wenige auserwählte Weinfelder betreten die „heiligen“ Hallen.

Helene Schaad verstarb 2015 nach kürzerem Aufenthalt im Alterszentrum Friedau in Frauenfeld.



Die Autorin und Weinfelder Dorfführerin Vreni Brenner-Früh.

JURA KAFFEEMASCHINEN

Sie haben eine defekte Kaffeemaschine...

- Sie sind auf der Suche nach einer neuen Kaffeemaschine...
 - Sie benötigen Pflegeprodukte zu Ihrer Kaffeemaschine...
 - Sie möchten Zubehör zu Ihrer Kaffeemaschine, wie Beispielsweise einen Tassenwärmer...
- ... zögern Sie nicht, kommen Sie vorbei.



Iseli + Albrecht AG
Weinfelden

Frauenfelderstr. 2 | 8570 Weinfelden | Tel. 071 622 85 88 | www.iseli-albrecht.ch



Deine Lehrstelle wartet

DU PASST UNS!

Du bist Schulabgänger/in? Dann starte deine Lehre bei Raiffeisen.
Alle Infos dazu findest du auf unserem Ausbildungsportal unter raiffeisen.ch/du-passt-uns

Raiffeisenbank Mittelthurgau
Geschäftsstellen in Berg, Bürglen, Erlen,
Schönholzerswilen, Sulgen und Weinfelden
Tel. 071 626 99 00
mittelthurgau@raiffeisen.ch

RAIFFEISEN
Wir machen den Weg frei

Kleinanzeigen

Diverses

Dachdeckerhilfe gesucht, ersetzen Ziegel privat im Müllheim
Tel: 079 215 04 14

zu kaufen gesucht

Ehepaar sucht kleines EHF in Märstetten oder Umgebung von 8km bis 4.5 Zimmer, freistehend Tel: 076 747 49 07

zu verkaufen

Gratis abzuholen in Engwilten grössere Mengen Heu und Stroh
Tel: 071 622 51 16

Bekanntschaffen

Sie 75 J. no zwäg, suche nette Leute w/m für gemeinsame Unternehmungen, Essen gehen, spazieren, usw. Ich freue mich auf Ihren Anruf, Tel: 077 411 49 70

Tiere

Aquaristik Utzinger
Affeltrangen
Beratung und Verkauf
von Fischen und Zubehör
079/ 543 24 54

**Gesucht:
Hundesitterin
Tag/std.weise
in Weinfelden.**



**Tel: 071 571 37 35,
E. Bühler**

**Regionale Informationen
für unseren Lebensraum
im gern gelesenen Weinfelder Anzeiger.**

Wissen was, wann, wo, los ist!

Gratis Privates Kleininserat für Weinfelder Anzeiger-Leser.

Gratis																				
CHF 5.-																				

Kreuzen Sie unten die Rubrik an, zu dem Ihr Inserat passt. 112 Buchstaben (4 Zeilen) sind für Private gratis. (1 Gratisinserat pro Ausgabe)! Bei Chiffreinseraten und ab grünem Bereich, bitte CHF 5.- in Briefmarken dem Couvert beilegen. Für gewerbliche Anzeigen gilt der Millimeter-Anzeigentarif.

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> i verkaufen | <input type="checkbox"/> zu verschenken |
| <input type="checkbox"/> zu kaufen gesucht | <input type="checkbox"/> zu mieten gesucht |
| <input type="checkbox"/> Stellensuche | <input type="checkbox"/> Diverses |
| <input type="checkbox"/> Tiere | <input type="checkbox"/> Hausrat/Möbel |
| <input type="checkbox"/> Bekanntschaften | <input type="checkbox"/> Fahrzeuge/Zubehör |
| <input type="checkbox"/> = CHF 5.- | |

Es werden nur Inserate veröffentlicht, die lesbar ausgefüllt sind und den richtigen Betrag beigelegt haben.

Name Vorname

Strasse PLZ/Ort

Bitte einsenden an:
Weinfelder Anzeiger, Bahnhofstrasse 15, 8570 Weinfelden

Aus der Stadt Weinfelden

Stadt
WEINFELDEN

Auf vielseitigen Wunsch der Bevölkerung publizieren wir die aktuellen, uns zugänglichen Gemeindemitteilungen auf dieser Seite. Ohne Gewähr auf Vollständigkeit.

Aktuell



1. August 2019

Herzliche Einladung zur Bundesfeier

Die Bundesfeier 2019 in Weinfelden findet im bewährten Rahmen statt. Um 10.00 Uhr lädt die Stadt Weinfelden die Einwohnerinnen und Einwohner zum 1. August Znüni ein. Gleichzeitig öffnet der Chor Wyfelde seine Festwirtschaft. Um 10:45 Uhr leitet der Musikverein Weinfelden unter der Leitung von Bruno Uhr zum offiziellen Festakt über. Nach der Begrüssung durch Stadtpräsident Max Vögeli hält Grossratspräsident Kurt Baumann, Sirnach, die 1. August-Ansprache. Bei schönem Wetter findet der Anlass auf dem Marktplatz statt, bei schlechtem Wetter im Thurgauerhof. Alle Weinfelderinnen und Weinfelder sind herzlich eingeladen. Es freut uns, wenn Sie dabei sind!

Die Feier mit Funken im Sefi findet dieses Jahr nicht statt.

Baugesuch

Reklameanlage (Megaprint an Betonfassade), Rüteliholzstrasse 5

Bauherrschaft:

Verband Kehrrechtverwertung Thurgau, Rüteliholzstrasse 5, 8570 Weinfelden

Bauvorhaben: Reklameanlage

Öffentliche Auflage:

12. Juli bis 02. August 2019

Einsprachen sind innert der Auflagefrist schriftlich und begründet an das Bauamt, zu Händen des Stadtrates, einzureichen.

Verlängerung, Insektenschutznetz für Weintrauben (bereits bestehend), Schloss-

haldenstrasse

Bauherrschaft:

Landwirtschaftsamt des Kantons Thurgau, Promendandenstrasse 8, 8510 Frauenfeld

Bauvorhaben: Verlängerung

Insektenschutznetz für Weintrauben (bereits bestehend)

Schlosshaldenstrasse, Parz. Nr. 2304

Öffentliche Auflage:

12. Juli bis 02. August 2019

Einsprachen sind innert der Auflagefrist schriftlich und begründet an das Bauamt, zu Händen des Stadtrates, einzureichen.

Baubewilligung

Katholische Kirchgemeinde Weinfelden, Freiestrasse 13, Türersatz Seitenportale Katholische Kirche, Freiestrasse 15.

Familienausgleichskasse für das Thurgauische Gewerbe, Thomas-Bornhauser-Strasse 14, Erweiterung Aussenparkplätze.

Medbase Weinfelden, Santemed Gesundheitszentren AG, Winterthur, Umnutzung in Arztpraxis, Marktplatz 5.

Horisberger Peter, Burgstrasse 13, Sanierung Mehrfamilienhaus.

Pfeiffer Peter, Seestrasse 11, Güttingen, Einbau Lüftungsanlage im Untergeschoss, Felsenstrasse 11.

Schär Markus, Paul-Reinhart-Strasse 4, Abbruch Einfamilienhaus.

Lorber Verena, Deucherstrasse 14, Neubau Carport.

Stadt
WEINFELDEN

Bist Du an einer vielseitigen und anspruchsvollen Ausbildung interessiert? Wir bieten im August 2020 zwei

Lehrstellen Kaufmann / Kauffrau
(M- oder E-Profil)

in unserer Stadtverwaltung an.

Während der Ausbildung durchlaufen unsere Lernenden die Ämter der Stadtverwaltung und erhalten so eine breit gefächerte Grundausbildung.

Unsere wichtigsten Anforderungen:

- Abschluss der Sekundarschule mit guten Leistungen im Niveau E
- Du bist einsatzfreudig, belastbar und teamorientiert
- Dein Auftreten im Umgang mit Kunden und Mitarbeitenden ist freundlich und zuvorkommend

Sende uns deine Bewerbungsunterlagen:

- Lebenslauf mit Foto
- Zeugniskopien der Sekundarschule
- Multicheck- oder Stellwerk-Resultate

Stadtverwaltung Weinfelden
Maja Läubli
Frauenfelderstrasse 8, Postfach
8570 Weinfelden

Einsendefrist bis 30. August 2019. Bevorzugt werden Kandidatinnen und Kandidaten aus der Sekundarschulgemeinde Weinfelden.

Für Rückfragen und Auskünfte wendest du dich an
071 626 83 12 oder per E-Mail an
praesidium@weinfelden.ch

Anzeige

**SCHÖNHOLZER
CARREISEN AG**
dem Thurgau die Welt

**Immer wieder
sonntags**

Sonntag, 28. Juli 2019
Inkl. Carfahrt, Eintritt,
Kaffee & Weggeli auf der Hinfahrt,
und feinem 3-Gänge-Menü
Fr. 74.00

nächstes Datum: Sonntag, 25.08.2019

*immer wieder
sonntags*

Mehrtagesfahrten

19.08. - Sommer - Jassen in Samnaun
21.08.19 im DZ Fr. 460.00, im EZ Fr. 460.00

17.09.- Flussfahrt auf Moldau & Elbe
20.09.19 Moldauschiffahrt mit Abendessen,
Altstadtrundgang in Prag, Decin-
Dresden Schiffahrt mit Musik
im DZ Fr. 695.00, im EZ Fr. 860.00

07.10.- Herbstjassen am Achensee
10.10.19 im DZ Fr. 620.00, im EZ Fr. 655.00

07.10.- Wellnessstage im schönen Tirol
10.10.19 im DZ Fr. 620.00, im EZ Fr. 655.00

14.10.- Radtour - Venetiens Lagunen
19.10.19 im DZ Fr. 930.00, im EZ Fr. 980.00

26.10.- Trüffel fest & Genuss in Sant'Agata
29.10.19 im DZ Fr. 480.00, im EZ Fr. 540.00

02.11.- Alpentherme im Gasteinertal
06.11.19 im EZ Fr. 760.00, im DZ Fr. 840.00

Tagesfahrten

23.07. Tagesjass Oberschwaben
Carfahrt inkl. Mittagessen Fr. 68.-

25.07. Tilsiterfahrt ins Brandnertal
29.08 Tilsiterfahrt Flüelapass
Carfahrt inkl. Mittagessen Fr. 59.-

01.08. 1. August mit Furka Dampfbahn
Carfahrt, Dampfbahn Realp -
Oberwald & Mittagessen Fr. 115.-

06.08. Halbtages-Jass-Fahrt
Carfahrt inklusive Imbiss Fr. 38.00

07.08. Sommerplauschfahrt N. von Flüe
15.08. Sommerplauschfahrt ins Allgäu
Carfahrt Fr. 38.00

11.09. Herbsterlebnis Strohskulpturen
22.09. Herbsterlebnis Weinfest
03.10. Herbsterlebnis Seleger Moor
15.10. Herbsterlebnis Samnaun
Carfahrt Fr. 38.00

Reisepot für Fahrten im Juni:
898 / 904 / 919
927 / 948 / 952

Schönholzer Carreisen AG
Postfach 172, 8575 Bürglen
071 / 633 23 88
www.schoenholzerreisen.ch

Usgang - Kalender

zur Verfügung gestellt

Veranstaltungskalender August 2019

01. August 2019 | Donnerstag

**Bundesfeier 2019**

Zeit: 10:00 - 13:00
Ort: Marktplatz, 8570 Weinfelden
Kontakt: Stadt Weinfelden, Telefon: 071 626 83 85, kultur.tourismus@weinfelden.ch, www.weinfelden.ch

**1. August-Brunch: Breitenhof**

Ort: Untere Weinbergstrasse 14, 8570 Weinfelden
Kontakt: Roman und Manuel Strupler, Telefon: 079 740 38 81, info@strupler-events.ch, www.weinfelder-beef.ch

02. August 2019 | Freitag

**Wochenmarkt am Freitag**

Ort: Marktplatz, 8570 Weinfelden
Kontakt: Stadt Weinfelden, Patrick Schwager, Telefon: 071 626 83 25, marktchef@weinfelden.ch, www.weinfelden.ch

09. August 2019 | Freitag

**Wochenmarkt am Freitag**

Ort: Marktplatz, 8570 Weinfelden
Kontakt: Stadt Weinfelden, Patrick Schwager, Telefon: 071 626 83 25, marktchef@weinfelden.ch, www.weinfelden.ch

13. August 2019 | Dienstag

**Platzkonzert Musikverein Weinfelden**

Zeit: 20:00
Ort: Wirtschaft Stelzenhof, Stelzenhofstrasse 11, 8570 Weinfelden
Kontakt: Musikverein Weinfelden, erwin.wagner@weinfelden.ch, www.musikverein-weinfelden.ch

16. August 2019 | Freitag

**Vollmondbar**

Zeit: 20:00
Ort: Marktplatz, 8570 Weinfelden
Kontakt: Antonia Hochstrasser, Telefon: 071 622 29 57, asa-cvp@highways.ch, www.mondbar.ch

**Sommerblues mit Noldi Tobler und Andi Melzer**

Zeit: 20:30 - 22:00
Ort: Gasthaus zum Trauben, Rathausstrasse 1, 8570 Weinfelden
Kontakt: Gasthaus zum Trauben, Langer Jürg und Olivia, Telefon: 071 622 44 44, info@trauben-weinfelden.ch, www.nolditobler-band.ch

**Sommerlounge auf dem Weinfelder-Marktplatz**

Ort: Dorfzentrum, 8570 Weinfelden
Kontakt: Hochstrasser Antonia, Telefon: 071 622 29 57, asa-cvp@highways.ch, www.cvp-weinfelden.ch

**Wochenmarkt am Freitag**

Ort: Marktplatz, 8570 Weinfelden
Kontakt: Stadt Weinfelden, Patrick Schwager, Telefon: 071 626 83 25, marktchef@weinfelden.ch, www.weinfelden.ch

17. August 2019 | Samstag

**Sommerlounge auf dem Weinfelder-Marktplatz**

Ort: Dorfzentrum, 8570 Weinfelden
Kontakt: Hochstrasser Antonia, Telefon: 071 622 29 57, asa-cvp@highways.ch, www.cvp-weinfelden.ch

18. August 2019 | Sonntag

**Anfänge: Theater-Experimente**

Ort: Theaterhaus Thurgau, (beim Bahnhof), Lagerstrasse 2, 8570 Weinfelden
Kontakt: Theaterhaus Thurgau, Telefon: +41 (0)71 622 20 40 (Mo-Fr, 11:00-12:30), info@theaterhausthurgau.ch, www.stageapple.ch

21. August 2019 | Mittwoch

**Frauen - Häuser / Häuser - Frauen**

Zeit: 18:30 - 20:00
Ort: Rathausplatz, 8570 Weinfelden
Kontakt: Gemeinde Weinfelden, Telefon: 071 626 83 85, kultur.tourismus@weinfelden.ch, www.weinfelden.ch

22. August 2019 | Donnerstag

**Generalversammlung CoWorking Thurgau und Grillfest**

Zeit: 18:30 - 23:00
Ort: CoWorking Weinfelden, Gaswerkstrasse, 13, 8570 Weinfelden
Kontakt: CoWorking Weinfelden, Telefon: 0797360336, info@coworking-weinfelden.ch, www.coworking-weinfelden.ch

23. August 2019 | Freitag

**Crêperie im Garten mit Chansonnerie**

Zeit: 18:00
Ort: Restaurant Frohsinn, Wilerstrasse 12, 8570 Weinfelden
Kontakt: Kulturverein Frohsinn, Telefon: 0716223040, info@frohsinn-weinfelden.ch, www.frohsinn-weinfelden.ch

**SOOON Alpine Worldmusic**

Zeit: 19:00 - 22:30
Ort: 8570 Weinfelden
Kontakt: Gasthaus zum Trauben, Langer Jürg und Olivia, Telefon: 071 622 44 44, info@trauben-weinfelden.ch, www.sonja-morgeneegg.ch

**Wochenmarkt am Freitag**

Ort: Marktplatz, 8570 Weinfelden
Kontakt: Stadt Weinfelden, Patrick Schwager, Telefon: 071 626 83 25, marktchef@weinfelden.ch, www.weinfelden.ch

24. August 2019 | Samstag

**Jodel-Workshop/ Jodelkurs**

Zeit: 09:30 - 12:30
Ort: Röm.-kath. Pfarreizentrum Weinfelden, Freiessstrasse 13, 8570 Weinfelden
Kontakt: Katholisches Pfarreizentrum, www.jodelunterricht.ch

**Stedy Gwürz Fäscht 2019**

Zeit: 10:00 - 22:00
Ort: Stedy Gwürz AG, Frigemo Areal, Gaswerkstrasse 13, 8570 Weinfelden
Kontakt: Stedy Gwürz AG, Valentin Stettler, Telefon: +41 71 655 15 90, service@stedy.ch, www.vipstedy.ch

25. August 2019 | Sonntag

**Stedy Gwürz Fäscht 2019**

Zeit: 12:00 - 18:00
Ort: Stedy Gwürz AG, Frigemo Areal, Gaswerkstrasse 13, 8570 Weinfelden
Kontakt: Stedy Gwürz AG, Valentin Stettler, Telefon: +41 71 655 15 90, service@stedy.ch, www.vipstedy.ch

**Neu und Alt im Kontrast: Gewinn oder Verlust?**

Zeit: 14:00 - 15:30
Ort: Rathausplatz, 8570 Weinfelden
Kontakt: Gemeinde Weinfelden, Telefon: 071 626 83 85, kultur.tourismus@weinfelden.ch, www.weinfelden.ch

28. August 2019 | Mittwoch

**Beizentour**

Zeit: 18:30 - 20:00
Ort: Rathausplatz, 8570 Weinfelden
Kontakt: Gemeinde Weinfelden, Telefon: 071 626 83 85, kultur.tourismus@weinfelden.ch, www.weinfelden.ch

29. August 2019 | Donnerstag

**Big Band Zug feat. Dave Feusi & Freda Goodlett**

Zeit: 20:00
Ort: Blaswerk HAAG, Konzertsaal, Gaswerkstrasse 18, 8570 Weinfelden
Kontakt: info@bigbandzug.ch, www.bigbandzug.ch

30. August 2019 | Freitag

**Theatersport für Jugendliche**

Ort: Theaterhaus Thurgau, (beim Bahnhof), Lagerstrasse 2, 8570 Weinfelden
Kontakt: Theaterhaus Thurgau, Telefon: +41 (0)71 622 20 40 (Mo-Fr, 11:00-12:30), info@theaterhausthurgau.ch, www.billitz.ch

**Theaterkurs für Jugendliche**

Ort: Theaterhaus Thurgau, (beim Bahnhof), Lagerstrasse 2, 8570 Weinfelden
Kontakt: Theaterhaus Thurgau, Telefon: +41 (0)71 622 20 40 (Mo-Fr, 11:00-12:30), info@theaterhausthurgau.ch, www.stageapple.ch

**Wochenmarkt am Freitag**

Ort: Marktplatz, 8570 Weinfelden
Kontakt: Stadt Weinfelden, Patrick Schwager, Telefon: 071 626 83 25, marktchef@weinfelden.ch, www.weinfelden.ch

31. August 2019 | Samstag

**Flohmarkt Weinfelden**

Zeit: 08:00 - 16:00
Ort: Marktplatz, 8570 Weinfelden
Kontakt: Toni Pfeffer, Telefon: 071 411 89 14

**15.Ostschweizer BioMarkt Weinfelden**

Zeit: 09:00 - 16:00
Ort: Sekundarschulhaus Pestalozzi, Schulhausplatz, Rathausstrasse 22, 8570 Weinfelden

TRAUERSERVICE

VOM TRAUERZIRKULAR, TODESANZEIGE, DANKSAGUNG BIS ERINNERUNGSKARTE ALLES AUS EINER HAND.

TrauerService findet passende Worte und Bilder in Momenten wo Kommunikation wichtig, jedoch so schwer sein kann. Respektvoll und einfühlsam erstellen wir mit Ihnen Todesanzeigen, Leidzirkulare und Danksagungskarten - ganz nach Ihren Wünschen. Wir drucken, adressieren und liefern alles innert kürzester Zeit. Todesanzeigen lassen wir in jeder von Ihnen gewünschten Zeitung erscheinen.

TrauerService - Bahnhofstrasse 15 - 8570 Weinfelden - 071 626 17 18 (bitte um Terminvereinbarung)

TrauerService ist eine Dienstleistung des Weinfelder Anzeigers für die Bewohner der Region Weinfelden.

Unsere Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Weinfelden

18.07.19	16.00	Heimgottesdienst in der Bannau
19.07.19	10.00	Heimgottesdienst im Tertianum
21.07.19	10.00	Gottesdienst mit Taufen, Pfrn. E. Baumgärtner
28.07.19	10.00	Gottesdienst, Pfr. R. Häberlin
04.08.19	10.00	Gottesdienst, Pfr. R. Häberlin
06.08.19	09.45	Heimgottesdienst im Alterszentrum
08.08.19	10.00	Heimgottesdienst in der Bannau
09.08.19	10.00	Heimgottesdienst im Tertianum
	19.00	Gebet für die Gemeinde
11.08.19	10.00	Familiengottesdienst zum Schulanfang, Pfr. D. Bühler
13.08.19	11.30	Mittagstisch
14.08.19	09.30	Schnägglitreff
	20.00	Bericht S. & A. Hochstrasser aus Guatemala
15.08.19	20.00	Männer-Treff
16.08.19	18.30	connect plus „Luftmatratzentour“
	19.30	Gott begegnen in der Stille
17.08.19	14.00	Cevi Jungschar
18.08.19	10.00	Allianzgottesdienst auf dem Marktplatz, bei schlechtem Wetter im BiG
	19.15	Taizé-Abend
20.08.19	09.45	Heimgottesdienst im Alterszentrum
22.08.19	10.00	Heimgottesdienst in der Bannau
23.08.19	10.00	Heimgottesdienst im Tertianum
	14.00	Trauercafé
	19.00	Gebet für die Gemeinde
25.08.19	10.00	Gottesdienst mit Diplomierung Laienprediger, Pfr. P. Keller

Katholische Kirchengemeinde Weinfelden

20.07.19	16.45	Gottesdienst in italienischer Sprache	kath. Kirche Weinfelden
21.07.19	10.00	Wortgottesfeier	kath. Kirche Weinfelden
	19.00	Pastoralraumgottesdienst	kath. Kirche Weinfelden
25.07.19	16.00	Gottesdienst	Altersheim Bannau
26.07.19	10.00	Gottesdienst	Tertianum Zedernpark
27.07.19	10.00	Gottesdienst	Alterszentrum Weinfelden
28.07.19	10.00	Eucharistiefeier	kath. Kirche Weinfelden
03.08.19	18.15	Eucharistiefeier	evang. Kirche Märstetten
04.08.19	10.00	Eucharistiefeier	kath. Kirche Weinfelden
	19.00	Pastoralraumgottesdienst	kath. Kirche Weinfelden
11.08.19	10.00	Gottesdienst mit Segensfeier zum Schulstart	kath. Kirche Weinfelden
	19.00	Pastoralraumgottesdienst	kath. Kirche Weinfelden
13.08.19	12.00	Offener Mittagstisch für Alle (bitte Anmeldung beachten)	kath. Pfarreizentrum
15.08.19	16.00	Gottesdienst	Altersheim Bannau
16.08.19	10.00	Gottesdienst	Tertianum Zedernpark
17.08.19	9.00	Frauetreff: Kräuterbinden mit Referat M. Neubauer	kaht. Pfarreizentrum
	10.00	Gottesdienst	Alterszentrum Weinfelden
	14.00	Blauring/Jungwacht: Schnuppergruppenstunde	kath. Pfarreizentrum
	16.45	Gottesdienst in italienischer Sprache	kath. Kirche Weinfelden
18.08.19	10.00	Wortgottesfeier (Kräutersegnung mit Kirchenchor)	kath. Kirche Weinfelden
	17.00	Konzert: Lux Sonora	kath. Kirche Weinfelden
	19.00	Pastoralraumgottesdienst	kath. Kirche Weinfelden
	19.00	Taizé Gebetsabend	Kaplanei St. Johannes
23.08.19	14.00	Trauercafé (ökumenisch)	kath. Pfarreizentrum
24.08.19	16.45	Gottesdienst in italienischer Sprache	kath. Kirche Weinfelden
	14.00	Blauring/Jungwacht: Schnuppergruppenstunde	kath. Pfarreizentrum
25.08.19	10.00	Wortgottesfeier	kath. Kirche Weinfelden
	19.00	Pastoralraumgottesdienst	kath. Kirche Weinfelden

Jeden Sonntagabend um 19 Uhr Pastoralraum-Gottesdienst. 1x im Monat Samstagabendgottesdienst in der evang. Kirche in Märstetten, kath. Kirche Weinfelden

Gottesdienste unter der Woche: Dienstag um 8 Uhr, Donnerstag um 8.30 Uhr, 1. und 3. Freitag um 8.30 Uhr, kath. Kirche Weinfelden

Rosenkranzgebet: Jeden Di um 14.30 Uhr und So um 17.30 Uhr sowie am Herz-Jesu-Freitag anschl. an die Messe, kath. Kirche Weinfelden

Kino Weinfelden



Unsere Kinotipps



CH-Vorpremiere & Beachparty mit Pool, Bar & Grill
FAST & FURIOUS: HOBBS & SHAW
31. Juli 2019 im Liberty Cinema



CH-Premiere
ONCE UPON A TIME IN... HOLLYWOOD
15. August 2019



CH-Vorpremiere
LATE NIGHT Ladies Night & Apéro
im Liberty Cinema
29. August 2019

Like find us on facebook www.facebook.com/LibertyCinema www.kino-tg.ch Liberty Cinema

Neu im Kino:

- 17.07.19 **Der König der Löwen**
- 18.07.19 **Child's Play**
- 25.07.19 **Die Drei!!! Abikalypse**
- 31.07.19 **Vorpremiere mit Beachparty: Fast & Furious: Hobbs & Shaw**
- 07.08.19 **Playmobil Movie**
- 15.08.19 **Once Upon a Time ... in Hollywood Toy Story 4**
- 22.08.19 **Blinded by the light Good Boys**
- 29.08.19 **Angel has fallen Kleiner Aladdin und der Zauberteppich**

CH-Vorpremiere & Beachparty mit Pool, Bar & Grill

am 31.07.2019: FAST & FURIOUS: HOBBS & SHAW

Secret Service-Agent Luke Hobbs und der lange auf der falschen Seite des Gesetzes agierende Ex-Elitesoldat Deckard Shaw können sich nicht riechen. Doch als mit dem internationalen Terroristen Brixton ein Mann auf den Plan tritt, der sich mit genetischen und kybernetischen Veränderungen zum Superkrieger gemacht, müssen die beiden Streithähne zusammenarbeiten. Um ihm das Handwerk zu legen. Shaws brillante Schwester, eine abtrünnige MI6-Agentin, mischt ebenfalls mit.

Spinoff zum erfolgreichen Actionfranchise, in dem die Streithähne Hobbs und Shaw gemeinsame Sache machen müssen, um es mit einem Superbösewicht aufzunehmen. Das bewährte US-amerikanisch-britische Duo Dwayne Johnson und Jason Statham wird ergänzt mit Idris „Luther“ Elba als charismatischen Bad Guy und Jessica Kirby. David Leitch, ehemaliger Stuntman, der sich mit „Deadpool 2“ als Regisseur empfahl, kombiniert nach bewährtem Muster des Franchise, rasante und vor allem überspitzte Action mit jede Menge Humor. Perfekte Überbrückung zum offiziellen Teil neun des Franchise.

Vom Lebenswerk zum Prachtwerk: Das Haus des Schuhmachers

«La Fenice» – So heisst das neue Haus, das im neuen Glanz an der Amriswilerstrasse 18 in Weinfelden erstrahlt. Nach dem verheerenden Brand von 2016 ist nach langer Zeit des Bangens der Phönix tatsächlich seiner Asche entstiegen. Es ist die Verkörperung des Lebenswerks eines Handwerkers, der mit seiner Schuhmacherei so etwas wie eine Institution im Dorf geworden ist.



Wohn- und Geschäftshaus «La Fenice» mit der Schuhmacherei Menté nach dem Wiederaufbau, Stand Juli 2019 (Bild: Manuela Olgiati)

Schon das Haus, das zuletzt hier gut 200 Jahre in dieser Form gestanden hatte, war ein prächtiger Bau. Aber die alte «Gerbe» ist nun endgültig Geschichte. Und doch nicht ganz: Es war von Anfang an erklärtes Ziel der Familie, dass man das vollständig abgebrannte Haus in möglichst ähnlicher Form wiederaufbauen möchte. Form, Volumen, das markante Mansarden-Walmdach, gelbe Holzschindeln, aufgemauerte Fassadenelemente und verschiedene Details zeigen, dass man sich dem historischen Gebäude verpflichtet fühlte. Bis auf das Parterre mit den

Ladenräumlichkeiten und das Treppenhaus ist das Gebäude, das nun – zusammen mit dem geretteten und sanierten Anbau – sechs Wohnungen und vier Ladenlokale beherbergt, aus Holz gefertigt.

«Dieses Haus gehört zu Weinfelden und prägt das Dorfbild». Immer wieder hat Antonio das in Interviews während der langen Leidensgeschichte, den gut 1000 Tagen, die es seit dem Brand bis zum Wiedereinzug dauerte, betont. Er bekundete beharrlich seinen Willen, das Haus wiederaufstehen zu lassen. Das



Die historische «Gerbe» auf einer Postkarte (Ansicht 1920er/1930er-Jahre; verschickt 1936. Sammlung Michael Menté)

historische und markante Wohn- und Gewerbegebäude hat die Geschichte von Generationen erzählt. Leder spielte dabei immer wieder eine Rolle. Einst wurde hier – am Dorfrand – Leder hergestellt, der erste Fussball kam dank eines Verwandten der einstigen Besitzer nach Weinfelden. Antonio ist zwar fussballbegeistert, aber seine grosse Liebe gehört (neben seiner Frau) dem Lederhandwerk.

Das Unglaubliche in der Geschichte

Die Geschichte müsse weitergehen;

nun sei es halt an einem Italiener, diese weiterzuschreiben. Und er weiss, wovon er spricht, wenn er mit seinen mittlerweile 68 Jahren auf ein bewegtes und arbeitsreiches Leben zurückblickt. Vor über 50 Jahren war er als Jüngling mit nichts als einem kleinen Koffer aus einer sehr armen Gegend in Süditalien angereist und ahnte wohl noch nicht, dass er am Anfang eines Lebenswerkes stehen würde. Er war auf der Suche nach Arbeit und Selbstverwirklichung. Und das ist ihm nach und nach gelungen, indem er seine Talente genutzt und aus seiner Be-

Anzeige

Testen Sie uns unverbindlich!
Umbau-Hotline: 071 626 22 33

BERATUNG, PLANUNG, AUSFÜHRUNG –
ALLES AUS EINER HAND

Kasper AG, Schreinerei · Raumgestaltung
Hermannstrasse 5a, 8570 Weinfelden, www.schreinerei-kasper.ch



KASPER
SCHREINEREI · RAUMGESTALTUNG

rufung einen Beruf gemacht hatte: Seit 1986 führt Antonio mit seiner Frau Brigitte an dieser Adresse eine Schuhmacherei, die weit über Weinfeld hinaus bekannt und geschätzt ist.

Über 40 Jahre Handwerksfleiss haben schliesslich dazu geführt, dass die Familie das Haus 2008 kaufen konnte. Aus einem Zuhause ist schliesslich ein Daheim geworden, das die Familie während der nächsten Jahre in verschiedenen Etappen hingebungsvoll renovierte. Im Garten wurden immer wieder Feste gefeiert. So etwa der Abschluss der Renovierung und noch 2016 ein Fest zur Pensionierung von Antonio und zum 40. Hochzeitstag. Kurze Zeit darauf geschah das Unglaubliche.

Ein kleiner Funke

Die Menschen in der Gegend, aus welcher Antonio ausgewandert ist, wissen, dass das Schicksalsrad sich unaufhörlich dreht und jeden Moment die Erde beben, auf wenig als auf sich selbst Verlass ist und dass das Glück sich schlagartig wenden kann. So war es nur ein kleiner Funke, der beim Schleifen entstand und in der Maschine den Staub entzündet hat. Ein kleiner Funke, der das ganze Haus, das gesamte Hab und Gut der Familie kurz vor Weihnachten zu einem Raub der Flammen werden liess.

Mit Schaudern und Respekt blickt Antonio, gerade noch in der Presse als «Der Schuhmacher im Glück» betitelt, auf diese Momente zurück, als man ihn vom Ort des Geschehens regelrecht wegzerren musste. Zehn

Minuten später standen der Estrich und das Dach in Flammen. Das Haus war nicht mehr zu retten und brannte über Nacht aus. Immerhin kam niemand zu Schaden. Mag es Antonio für den ersten Moment auch den Boden unter den Füßen weggezogen haben, so hat er doch mit Vehemenz in die Kameras gesagt: «Ich werde hierher zurückkommen und wieder Schuhe reparieren.»

Bodenhaftung auch im neuen Daheim

Nun haben Antonio und seine Familie wieder festen Boden unter den Füßen. Die Böden gehörten auch zu den ersten Dingen, welche viele Gäste am Tag der offenen Tür (22. Juni 2019) auffielen und bewunderten. Während überall Fichte, Eiche und moderne Materialien das Innere dominieren, sind es die wunderschönen Böden, die von unten bis oben an das italienische Flair erinnern. Und tatsächlich: Die Keramikplatten stammen aus Süditalien, der Herkunftsgegend des Schuhmachers, der an diesem besonderen Tag endlich wieder lachen konnte.

Die Familie, kaum hatte sie die Wohnungen bezogen, öffnete der Bevölkerung das Haus und den wieder hergerichteten Garten für ein rauschendes Fest. Gut 500 Gäste kamen vorbei. Ein Fest mit italienischer Musik, Pizza, Pasta und Würsten, spontanen Gesängen, Umarmungen, Glückwünschen, Blumen und sogar Feuerschutzvorführungen und die Präsentation des neuesten Buches des ältesten Sohnes über die Reisen in das Herkunftsgebiet seines

Vaters mit der Stadt Matera. Es war eine besondere Form des Dankes für die Solidarität und grosse Anteilnahme, welche die Familie in der Bevölkerung und den Medien kurz nach dem Brand und während der gut zweieinhalb Jahre dauernden Leidenszeit erfahren durfte.

Lebenswerk weiterführen

Denn bis überhaupt gebaut werden konnte, war es wieder der Boden, der zu schaffen machte. Der Grund liegt in der Geschichte: Nach der Gerberei anfangs des 19. Jahrhunderts folgten hier ab 1894 eine Färberei und schliesslich eine chemische Waschanstalt; diese Betriebe und andere Tätigkeiten vor Mentess Zeit hinterliessen ihre Spuren im Boden, die intensive Abklärungen und Sanierungen vor einer Bauerlaubnis erforderten.

Das Lebenswerk ist mit dem Feuer nicht zerstört worden, denn das hatte er in Kopf, Herz und Hand: Dank finanzieller und materieller Unterstützung von verschiedenen Seiten konnte er behände sein Knowhow in kürzester Zeit abrufen und in einem Provisorium ein Geschäft einrichten und weiterarbeiten. Doch Antonio betonte stets, dass er zurück möchte.

Prachtwerk «La Fenice»

Im Frühling 2018 war es dann soweit, dass mit dem Wiederaufbau begonnen werden konnte. Mit der Firma «Prachtwerk», die ihren Sitz in Basel und Weinfeld hat, gelang es, dem Lebenswerk wieder ein ebensolches Zuhause zu geben.

«Vielleicht etwas viel Luxus», meinte der Schuhmacher während der Rundgänge durch das Prachtwerk und mochte sein Glück nicht so recht zeigen. Er ist ein Mensch, der sich das Einfache gewöhnt ist. Antonio ist auf dem Boden geblieben. Und mit Bedacht hat er zugestimmt, als man sich entschieden hatte, das Haus «La Fenice» zu taufen. Ein Hauch italienische Kultur weht in diesem Haus schon länger, aber mit dem berühmten Theater von Venedig, das 1996 abgebrannt war, hat der Name nicht zu tun. Theater hat die Familie weiss Gott genug erlebt. Gemeint ist der Vogel Phönix (italienisch: la fenice).

Der Phönix ist ein mythologisches Fabelwesen und entstammt als Sinnbild antiken Zeiten, als die Kreisläufe der Natur und Zeit das Leben der Menschen und ihre Vorstellungen bestimmten. Am Ende seines Lebens verbrennt der Vogel und entsteigt schliesslich neugeboren wieder seiner Asche. Viel prächtiger als zuvor, und er soll sehr alt werden.

So hofft Antonio, dass er noch lange leben, das neue Haus geniessen und etwas von ihm weiterleben möge. Das gilt vor allem mit Blick auf sein Geschäft, das sein zweiter Sohn Andreas dereinst übernehmen wird. Der Umzug des Geschäfts wird nach der WEGA erfolgen, dann ist das Prachtwerk komplett und das Lebenswerk kann an Ort und Stelle fortgesetzt werden.

Michael Mentz

Anzeige



siegrist
8565 Hugelshofen

siegrist-hugelshofen.ch
info@siegrist-hugelshofen.ch
Telefon 071 699 15 56



FENSTERSERVICE
WERNER LANG

- Wir beraten Sie rund ums Fenster
- Reparieren von Glas- und Fensterbeschlägen
- Einbau von Katzenschleusen
- Holzfenster Umrüstung auf Holz-Metallfenster
- Insektenschutz Beratung und Montage
- Einbruchschutzbeschläge nachrüsten

Werner Lang & Co. | Fenster und Fensterservice
8570 Weinfeld | Mobile +41 (0)79 611 96 34
werner.lang@fensterlang.ch | www.fensterlang.ch

26 Familien in der Not geholfen

Der Lions-Club Weinfelden-Mittelthurgau konnte im Vereinsjahr 2018/19 26 Familien in einer finanziellen Notlage unterstützen. Das Präsidium geht für das neue Jahr von Philipp Portmann an Kantonsrat Roland Manser über.

Mit seiner Wunschzettel-Aktion konnte der Lions-Club Weinfelden-Mittelthurgau im vergangenen Vereinsjahr 26 Familien aus dem Bezirk Weinfelden in einer finanziellen Notlage unterstützen. Die Hilfe setzt jeweils dort ein, wo die eigenen finanziellen Möglichkeiten nicht ausreichen und keine staatliche Unterstützung möglich ist. Häufig betroffen sind alleinerziehende Eltern mit Kindern, oft gepaart mit kleineren und grösseren Schicksalsschlägen. Die Wunschzettel-Aktion des regionalen Lions-Clubs umfasst deshalb ganz praktische Dinge. Finanziert wurden beispielsweise Fussballschuhe, Musikinstrumente, Therapiestunden, Nachhilfestunden oder aber auch Kindersachen oder einen Anteil an einer dringend

benötigten Zahnspange. Insgesamt wurden dafür in diesem Jahr 12'000 Franken verwendet. Die notwendigen Mittel wurden nebst Einnahmen aus Mitgliederbeiträgen zum grössten Teil in der TKB-Lounge an der Wein- und Gourmet-messe Schlarafia erwirtschaftet, die ehrenamtlich von den Mitgliedern des Lions-Clubs betrieben wird.

Philipp Portmann übergibt Präsidium an Roland Manser

An der Generalversammlung auf der «Alp» auf dem Ottenberg blickte Präsident Philipp Portmann auf ein spannendes Jahr zurück. Das Programm war geprägt von den regelmässig stattfindenden gemeinsamen Lunches und von informativen Abendveranstaltungen zu spannen-



den Themen. Kantonsrat Roland Manser wurde von der Versammlung einstimmig zum Präsidenten für das neue Vereinsjahr gewählt. Sein Programm startet mit der Teilnahme an der Wein- und Gourmetwanderung in Weinfelden. Ausserdem ist ein Besuch im Bundeshaus in Bern, ein Segeltörn und eine Festungsbesichtigung geplant. Zudem engagiert sich der Verein wiederum im Rahmen des internationalen Ju-

gendaustausches der Lions-Bewegung und ist im Sommer Gastgeber für je einen Jugendlichen aus Kanada, aus Russland und aus Bulgarien.



Kostenlose Sommeraktion „Qigong im Park“

Qigong schnuppern im Tertianum Zedernpark in Weinfelden an der Kreuzlingerstrasse 21. Bei guter Witterung werden an insgesamt sieben Standorten im Thurgau die Qigongtreffen unter freiem Himmel oder drinnen durchgeführt.

Auch in Weinfelden haben Interessierte die Möglichkeit, Qigong unter fachkundiger Leitung auszuprobieren und zu üben. Die Sommeraktion, die für drei Jahre geplant ist, wird mit Unterstützung von dem Amt für Gesundheit Thurgau, Gesundheitsförderung Schweiz, Mitglieder der SGQT und der terzStiftung durchgeführt.

Qigong kann überall, zu jeder Zeit und von Menschen aller Altersstufen praktiziert wer-

den (stehend, in Fortbewegung, sitzend, liegend). Demzufolge sind insbesondere ältere Menschen aufgerufen, diese wirksame Methode der Gesunderhaltung im ganzheitlichen Sinn kennenzulernen.

Die Termine für das kostenlose Üben in Weinfelden sind am 3./10./17./24. August jeweils samstags um 10 Uhr. Sitzgelegenheiten zum Üben im Sitzen stehen vor Ort zur Verfügung. Im Anschluss wird ein Getränk im Tertianum Zedernpark offeriert. Bei unsicherer Witterung findet das Üben im Haus statt. Auskunft: www.qigongimpark.ch
Bea Vögeli, Tel. 071 622 82 83, www.zeit-insel.ch
Karin Hochreutener, Tel. 078 893 45 80, www.shiatsu-weinfelden.ch
Anita Flossdorf, Tel. 076 787 32 16, www.qigongimalter.ch




Teilnahme **kostenlos** einfach ausprobieren!

Gesundheitsförderung für alle und speziell im Alter
www.qigongimpark.ch

In Weinfelden
Samstag 3./10./17./24. August 2019
Jeweils um 10.00 Uhr
Sitzgelegenheiten sind vorhanden

Treffpunkt
Tertianum Zedernpark, Kreuzlingerstrasse 21
Je nach Wetter wird im Garten oder im Haus geübt.
Im Anschluss wird im Alterszentrum eine Erfrischung offeriert.

Kontakt
Bea Vögeli, Tel. 071 622 82 83, www.zeit-insel.ch
Karin Hochreutener, Tel. 078 893 45 80, www.shiatsu-weinfelden.ch
Anita Flossdorf, Tel. 076 787 32 16, www.qigongimalter.ch

Eine Sommeraktion 2019 - 2021 Mit Unterstützung von:
Amt für Gesundheit Thurgau, Gesundheitsförderung Schweiz, Mitglieder SGQT, terzStiftung

Spuren im Gesundheitswesen hinterlassen und Verantwortung tragen

Seraina Perini Allemann, Präsidentin der OdA GS Thurgau, begrüsst am vergangenen Donnerstagabend, 27. Juni, im Pentorama in Amriswil 139 Fachfrauen und Fachmänner Gesundheit und zahlreiche Gäste zur Abschlussfeier.

Von den 122 Frauen und 17 Männern schlossen fünf Absolventinnen mit einer Berufsmatura ab, neun Frauen erhielten eine Auszeichnung: Sarah Hubli, Kantonsspital Münsterlingen (5,3), Marisa Jans, Alterspflegeheim Debora Amriswil (5,3), Livia Habersaat, Kantonsspital Frauenfeld (5,3), Seraina Knobel, Kantonsspital Frauenfeld (5,3), Delia Cassol, Kantonsspital Frauenfeld (5,4), Angela Jegerlehner, Clienia Littenheid (5,4), Kim Ledermann, Kantonsspital Frauenfeld (5,4), Fatlinda Shala,

Tertianum Neutal Berlingen (5,5) und Daniela Loffreda, Wohn- und Pflegezentrum Neuhaus Wängi (5,5).

Martin Briner, Stiftung Jugendförderung Thurgau, gab seiner Freude Ausdruck, dass zwei junge Menschen für ihre exzellenten Abschlussarbeiten einen Preis erhalten. Michelle Bach schrieb über „Das Leben eines Blindenhundes“ und Moira Patelli zeigte in ihrem Werk „Flüchtlinge“ unter anderem auf, was es für eine gelungene Integration braucht. „Dieser Preis soll für Sie Auszeichnung und Motivation zugleich sein“, gab Martin Briner den beiden erfolgreichen Fachfrauen Gesundheit mit auf den Weg. In ihrer Festrede erwähnte Barbara

Martin-Kalt, Absolventin der verkürzten Ausbildung, dass sich das Durchhalten gelohnt hat, auch wenn die Ausbildungszeit einer steilen Bergtour ohne grosse Verschnaufspausen glich. Mit der Aufforderung

an die frischgebackenen Fachfrauen und Fachmänner Gesundheit, Spuren im Gesundheitswesen zu hinterlassen, entliess Seraina Perini Allemann die erfolgreichen Fachpersonen und ihre Gäste zum Apéro.



Auch wir vom Weinfelder Anzeiger Team gratulieren ganz herzlich zum erfolgreichen Lehrabschluss!

**Weinfelder
Anzeiger**



Mirco Streit
Polybauer EFZ
Sonnenschutz-Systeme

Herzliche Gratulation
zur erfolgreich bestandenenen
Lehrabschlussprüfung
Wir sind stolz auf Dich!

Das Team der Krattiger GmbH



Lieber Pascal
Herzliche Gratulation zur
erfolgreich bestandenenen
Lehrabschlussprüfung als
Entwässerungstechnologe
EFZ.

Wir sind stolz auf Dich!



Herzliche Gratulation
Aline Hinder

Zum erfolgreichen Lehrabschluss
zur Pharma-Assistentin EFZ
gratulieren wir Dir von Herzen!
Wir freuen uns mit Dir und
wünschen Dir weiterhin
viel Gfreuts!

Deine Aemisegger-Family!

Foto: Aline Hinder mit ihrer
Ausbildnerin Andrea Kaiser



Herzliche Gratulation
zur erfolgreichsten
Lehrabschlussprüfung
aller Thurgauer MalerInnen

Cécile Nater
Malerin EFZ

martin vock

dipl. Malermeister www.martin-vock-ag.ch



Saisonabschluss beim FC Weinfelden-Bürglen: Die Bilanz

Die Spieler des FC Weinfelden-Bürglen können zufrieden in die Sommerpause gehen, denn sie haben die Saison 2018/19 erfolgreich abgeschlossen. Der Ligaerhalt der ersten Mannschaft ist gesichert, auch wenn es bis zum letzten Spiel knapp blieb.

Das neue Konzept des FC Weinfelden-Bürglen scheint zu funktionieren. Seit dieser Saison werden die Spieler nicht mehr mit Geld für ihre Spiele entlohnt. «Wir mussten zwar einige Abgänge verzeichnen, sind aber stolz darauf, dass wir nun eine erste Mannschaft haben, von der die Spieler selbst aus Weinfelden stammen und viele schon ihre Jugendzeit bei uns verbracht.» sagt Franco De Vita, Präsident des FC Weinfelden-Bürglen. Die Strategie, stärker auf Spieler aus der Region zu setzen und der Jugend

neben einer Freizeitbeschäftigung vermehrt auch eine Wertvermittlung zu bieten, fördert den Zusammenhalt und den Teamgeist, was sich schliesslich ebenfalls auf dem Spielfeld als Vorteil erweist.

In Zukunft soll durch verschiedene Events, wie beispielsweise Elternabende, die Kommunikation weiter verbessert werden und dadurch der Verein, mit seinen über 600 Mitgliedern, immer mehr zu einer grossen Familie zusammenwachsen. «Indem wir das Gemeinschaftsgefühl sowie die Identifikation mit dem Club unterstützen, können wir unsere Grundgedanken pflegen und die Vereinskultur fördern.» erklärt Franco De Vita.

Weiter will der FC Weinfelden-Bürglen seine erstaunlich junge Mannschaft kommende Saison durch einige er-



fahrene Spieler ergänzen, die dem Team mit ihrer Routine beiseitestehen. Auch der Erhalt der teilweise bereits langjährigen Trainer und der weitere Ausbau des Frauenfussballs sowie der Junioren-Teams, sind wichtige Ziele des Vereins. Alles in allem zeigt

sich der Präsident durchaus optimistisch: «Mit wenigen ausschliesslich reisebedingten Abgängen und einer hochmotivierten ersten Mannschaft blicken wir mit Vorfreude auf die Saison 2019/20.»

Noah Zahnd

Anzeige

Weinfelden maximal beschleunigt.

Glasfaser-Internet mit bis zu 1 Gbit/s.

Bereits für
5'000
Haushalte

Sunrise

Die Nummer 1 für 3 Millionen.

In Partnerschaft mit

TBW
Technische Betriebe
Weinfelden AG

Erfolgreicher Inline-Skate Nachwuchsevent im Inline Drom Weinfelden

Am Samstag 29.06.2019 konnte dieser Anlass -trotz der heissen Witterungsbedingungen- unter dem imposanten, Schatten spendenden Dach des Inline Droms durchgeführt werden. Auf idealen Bahnverhältnissen zeigten am Morgen die Jüngsten von «Kids on Skate» und am Nachmittag die ambitionierten Jugendlichen vom schweizerischen «Nachwuchscup-NWC» ihr Können.

Unter fachkundiger Leitung von «Kids on Skate» durften knapp 40 Kinder ihre neusten Inline Skate Schuhe austesten. Anfänglich in zögerlichen Schritten, dann spielerisch die Markierungen oder die kleinen Hindernisse im Innenfeldbereich umfahren. Danach ging's dann bereits auf die grosse 200m Aussenbahn auf welcher mit viel Elan, neu erlernter Technik und Mut schon zügig die ersten Runden gedreht werden konnten. Dank richtiger Schutzausrüstung mit Helm und Schoner wurden die kleineren Stürze rasch weggesteckt und mit Freude und Spass weitere Runden gedreht und das Erlernte umgesetzt.

Punkt 12:00 Uhr konnte der, durch den Rolling Apple Skate Club Weinfelden, organisierte Etappenwettkampf vom schweizerischen Inline «Nachwuchscup - NWC» gestartet werden. Etwas mehr wie 30 Kinder und Jugendliche aus Deutschland, Frank-

reich und der Schweiz, im Alter von 5 -17 Jahren massen sich in den 3 Disziplinen «Kurzstanz», «Langstanz» und «Geschicklichkeit».

Schon in den ersten Kurzstanz-Rennen wurde «hart aber fair» um gute Plätze gekämpft sodass es auch zu einigen Stürzen kam. Wie kleine Profis wurden die meist harmlosen, trotzdem leicht schmerzhaften «Unfälle», schnell weggesteckt und weiter um eine gute Rangierung gekämpft.

In den Langstanz Rennen, wo je nach Kategorie bis zu 10 Runden (2000m) zu absolvieren waren, zeigte sich schnell wer sich gute Technik und Ausdauer angeeignet hatte. Jene Nachwuchsfahrer welche bereits mit eleganter, kräftesparender Inline Skate Technik unterwegs waren sahen auch als erste die Ziellinie.

Das Geschicklichkeitsrennen war eine gute



Disziplin, die Beherrschung und Beweglichkeit auf den Inline Skates erfordert. Der ausgesteckte Parcours, zu Beginn mit einem kurz gesteckten Slalom, dann eine enge, schnell zu fahrende 360° Kurve, ein Zwischenspur und zum Schluss ein Riesensla-

lom in der überhöhten Aussenbahnkurve führte mit Speed über die Ziellinie. An der Rangverkündigung war am Schluss jeder ein Gewinner, durfte doch jeder Teilnehmer ein kleines Präsentepaket mit nach Hause nehmen.

Benefizveranstaltung für Centro Culturale Italiano

Samstag, 17. August 2019, Marktplatz Weinfelden

Umbau und Erweiterung der Liegenschaft Freiestrasse 10

Seit vier Jahren verfolgt die Stiftung St. Franziskus die Idee eines Centro Culturale Italiano in Weinfelden. An der Freiestrasse 10 wird ein Zentrum der italienischen Kultur entstehen. Ein gepflegter Begegnungsort mit einer Vereinswirtschaft sowie einem breiten kulturellen Angebot.

Das Haus an der Freiestrasse 10 ist bereits im Besitz der Stiftung St. Franziskus. Es verfügt im EG über einen Schulungsraum mit Küche und WC, Büroräume im 1. OG und eine kleine Dachwohnung.

Der ganze Umbau kostet rund CHF 850'000.-. Die Finanzierung erfolgt durch Eigenkapital der Stiftung, Hypothek und Spenden.

Die Verantwortung der Führung des CCI liegt beim Verein. Dieser muss auch die Finanzierung der Inneneinrichtungen sicherstellen.

Insgesamt kostet dies CHF 50'000.-. Als Mitglied helfen Sie den Betrieb auf gesunde Füsse zu stellen. Mit einer Spende helfen Sie die nötigen Betriebseinrichtungen und/oder den Anbau zu finanzieren.

Herzlichen Dank für jede Unterstützung.

Erweiterung zum Centro Culturale Italiano

Die Stiftung erweitert den Schulungsraum im Parterre durch einen Anbau. Der Verein CCI mietet die Räumlichkeiten und führt die Vereinswirtschaft. Die Planung für den Umbau liegt bei Büchel Neubig Architekten GmbH; die Bauleitung erfolgt durch die Ebnetter Partner AG.

Stiftung St. Franziskus
Beat Curau-Aeppli, Präsident
079 699 14 07, curau@curau.ch

Verein CCI (Vorstand)
Maurizio Colella, Präsident
079 217 83 90,
presidente@cci-weinfelden.ch



Samstag, 17. August 2019

Marktplatz Weinfelden

18.00 Uhr Italienisches Essen für alle Besucherinnen und Besucher («es hüt solangs hüt»)gekocht von zehn Weinfelder Restaurants
Freiwillige Topfkollekte

ca. 21.00 Uhr Open-Air-Film «Pane e tulipani»
mit Bruno Ganz in der Hauptrolle

Der Verein Centro Culturale Italiano und das Sommer-Lounge-Team freuen sich auf viele Besucherinnen und Besucher.

Entspannte Familienferien im Thurgau am Bodensee

Familien müssen während ihren Ferien die vielseitigen Wünsche aller Familienmitglieder berücksichtigen. Im Thurgau gelingt dies spielend leicht: Eine gemütliche Velotour entlang von Bodensee und Rhein, eine Wanderung auf dem familienfreundlichen Apfelweg, ein abwechslungsreiches Übernachtungserlebnis auf einem Campingplatz, ein Ausflug ins Spielparadies, Apfelmuseum, in den actionreichen Freizeitpark, den familiären Zoo oder ins grösste Maislabyrinth der Schweiz – für jede Generation sind spannende Erlebnisse in unserem Kanton möglich.

Der Thurgau: Ein 991 Quadratkilometer grosser Abenteuerspielplatz für Familienferien in der Schweiz wartet nur darauf, von Jung und Alt entdeckt zu werden. Im ländlichen Kanton mit seiner sanften grünen Landschaft können Familien einiges erleben, die Angebote sind vielfältig für Gross und Klein. Der Kanton verfügt mit mehr als 62 Kilometern Uferlinie über den längsten Badestrand am Bodensee. Jeder Ort am See kann mit seiner eigenen Badi auftrumpfen und lauschige Feuerstellen laden zum Bräteln ein. Für die Bade-, Spiel- und Picknickpausen sollte man also immer etwas extra Spiel- und Spass-Zeit einkalkulieren.

Die Familienroute Bodensee-Rhein

Die Familienroute Bodensee-Rhein verbindet Velofahren mit den schönsten Familienattraktionen der Region. Der Radweg führt über 187 Kilometer von Bad Ragaz nach Schaffhausen – zuerst dem Rhein und dann dem Bodensee entlang. Die leichte Tour ist eine Fundgrube für Attraktionen und Erlebnisse: Schwimmen und Planschen im Bodensee und Rhein, der Besuch eines landwirtschaftlichen Betriebes, einer Burg, des

«Heididorfes» oder des Seilparks «Adventure Park» am Rheinfall in Neuhausen – für strahlende Kinderaugen und unvergessliche Ferienerlebnisse ist gesorgt. Sollte den kleineren Kindern der Veloweg zu mühsam werden, finden sich entlang der Strecke regelmässig Haltestellen oder Bahnhöfe zum Mitfahren im Turbo-Zug. Alle Einstiege sind ebenerdig und somit auch mit Velohänger problemlos zu nutzen.

Spass für die ganze Familie

Familien, die mehr über den Apfel und dessen Anbau erfahren möchten, besuchen den Apfelweg in Altnau. An verschiedenen Stationen garantieren insgesamt 24 Infotafeln mit Apfelsorten-Rätseln, Witzen und Fragen lehrreiche Unterhaltung. Der Spaziergang beginnt am Bahnhof in Altnau. Ob zu Fuss, mit dem Kinderwagen, dem Velo oder der Pferdekutsche, rund um das Dorf oder quer hindurch, kurzweilig wird es so oder so. Attraktive Picknickplätze bieten Gelegenheit für Verschnaufpausen und laden zum Entspannen und Spielen ein. Besonders schön ist ein Ausflug im Spätsommer, wenn die reifen Früchte schwer an den Bäumen



hängen und überall die Erntezeit beginnt. Wer nach Action und Adrenalinkick sucht, ist im Conny-Land in Lipperswil bestens aufgehoben. Der Freizeitpark gehört zu den zehn besten Europas und sorgt mit rund 60 Attraktionen, von der Action-Achterbahn Cobra bis zum 4-D Flugsimulator Space Trip, für spannende Erlebnisse. Bei Live-Shows zeigen Seelöwen und Papageien ihre Tricks. Diverse Indoor-Aktivitäten bieten den Besuchern auch bei misslichen Wetterverhältnissen Spannung pur. Ein Highlight ist der Indoor-Klettergarten «Jungle Adventure». Für Tierliebhaber bietet der familiäre Plättli Zoo das richtige Angebot. Der kleine Privat zoo beherbergt die unterschiedlichsten Tierarten, die unterwegs auf dem Rundgang mit Popcorn gefüttert werden dürfen. Vor allem bei Kindern beliebt ist der Streichelzoo. Ein toller Spielplatz, Brätlistellen und ein auf dem Zoogelände gelegenes Restaurant, mit wunderbarer Aussicht auf

die Thurebene, laden zum Verweilen ein. Der Zoo befindet sich in herrlicher Naturumgebung oberhalb von Frauenfeld und ist auch in Verbindung mit einer Wanderung zum Aussichtsturm Stählibuck in Dingenhart schön zu kombinieren.

Veranstaltungs-Highlight:

Vom 5. Juli bis 15. September 2019 erwartet des grössten Maislabyrinth der Schweiz wieder viele Entdeckungshungrige. Oben der Himmel, unten ein schmaler Pfad, links und rechts knapp 3 Meter hohe Maispflanzen; 300'000 sind es insgesamt, verteilt auf drei Hektaren. Und dazwischen alle Wagemutigen, die ins Maislabyrinth eingetaucht sind und nun rufend und lachend den Ausgang suchen. MAILA garantiert Spannung, Spass und vergnügte Verwirrung für die gesamte Familie.

Weitere Informationen dazu unter <https://maila-maislabyrinth.ch/>.

Bichelsee Rundwanderung

Geführte Wanderung



Der Verein Thurgauer Wanderwege lädt am Don-nerstag, 8. August 2019 zu einer geführten Wanderung von rund 3 Stunden Marschzeit ein. Die Wanderung beginnt bei der Bushaltestelle Bichelsee Post, Abmarsch um 9.45 Uhr.

In südlicher Richtung gehts anfangs leicht bergan. Ein kurzes Stück der Lützelburg entlang und schon entschwinden wir in den Wald. Via Schuel erklimmen wir die nötigen Höhenmeter, um ein herrliches Panorama zu erleben. Dann wandern wir ein gutes Stück entlang der Kantonsgrenze. Bei leichtem Auf und Ab, vorbei am Weiler Brenngrütti gehts Seelmatten entgegen, das zur Grossgemeinde Turbenthal gehört. Ab hier erblicken wir den Bichelsee und die angrenzenden Rietflächen. In grossem Bo-

gen und leicht erhöht umgehen wir dieses wichtige Naturschutzgebiet. So können wir immer wieder einen gwundrigen Blick auf das gesamte Schutzgebiet werfen. Wieder im Thurgau zieht es uns, über Schüürli, Waldegg und Niederhofen, dem Furtholz entlang zurück zu unserem Ausgangspunkt.

Die Teilnahme steht allen Interessierten ohne Voranmeldung offen. Auskunft über die Durchführung erteilt am Vortag ab 14 Uhr das Wanderteilfon 052 224 78 03. Weitere Infos unter www.thurgauer-wanderwege.ch/wanderungen.

Impressionen vom letzten Wyfelder Fritig



Charity-Classic

Am Samstag, 6. Juli 2019 starteten rund 70 Oldtimerfahrzeuge aller Fabrikate bis Baujahr 1989 unter dem Patronat des Kiwanis Clubs Weinfelden zur 6. Charity-Classic unter dem Motto „exklusiver Fahrspass für einen guten Zweck“ zu einer Oldtimerrallye.

Elegant behütete Damen und sportlich gekleidete Herren steuerten die gepflegten Gefährte erster Baujahre der Marken Rolls Royce, Ford Mustang, Jaguar, Cinquecento und viele weitere durch die schönsten Gebiete der Ostschweiz. Das älteste Gefährt feiert dieses Jahr sogar seinen 100. Geburtstag!

Zu absolvieren waren während der Strecke verschiedene Wertepfahrungen und gefahren wurde natürlich nicht per Navi sondern anhand eines metergenaue Road Books. Die Beifahrer*innen als Lotsen war also

gleichermassen gefordert wie die Fahrer. Nach einer stärkenden und erholsamen Mittagspause führte die 2. Etappe die exklusiven Fahrzeuge wieder zurück nach Weinfelden.

Den Erlös aus dieser Rallye spendet der Kiwanis Club Weinfelden der Sternschnuppe. Herzlichen Dank allen Fahrer*innen, Organisatoren, Helfenden und Sponsoren, die zum Gelingen dieses einzigartigen Anlasses beigetragen haben!

www.sternschnuppe.ch
www.kcweinfelden.ch



Wer hat die beste Gonfi?

Bereits zum vierten Mal sucht Agro Marketing Thurgau gemeinsam mit einer Fachjury und dem Publikum des Herbst- und Erntefests in Frauenfeld die beste Thurgauer Gonfi.

Regionale Früchte und Zucker – viel mehr hat es nicht in einer feinen Gonfi. Aber was hat die beste Gonfi, was andere nicht haben? Ist es die Früchte-Kombination? Ist es der Zuckergehalt oder ist es einfach Geschmackssache? Aus allen Einsendungen trifft eine Fachjury eine erste Auswahl. Das letzte Wort hat das Publikum des Herbst- und Erntefests in Frauenfeld vom 14. September 2019. Denn die Gonfis der Finalisten stehen dort ebenfalls zur Degustation bereit. An der anschliessenden Rangverkündigung winken nicht nur Ruhm und Ehre sondern auch tolle Preise.

Wer mitmachen möchte, der bringt je drei Gläser Konfitüre oder Gelee der selben Sorte vom 6. bis 31. August 2019 an eine der folgenden Adressen:

Regio Frauenfeld Tourismus,
Frauenfeld
Agro Marketing Thurgau AG,
alenstein
Öpfelfarm, Steinebrunn
Kreuzlingen Tourismus,
Kreuzlingen

Mehr Information auf
www.agro-marketing.ch



Geben Sie Krampfadern, Hämorrhoiden, chronischen Entzündungen keine Chance!

Mit dem Naturheilmittel PINUS® PYGENOL® Tabletten haben wir einen echten Gesundheits-Schatz wiederentdeckt! Der wertvolle Wirkstoffkomplex aus der Rinde der Strand-Pinie nimmt einen enorm positiven Einfluss auf das ganze Herz-Kreislaufsystem! Sowohl venöse wie auch arterielle Gefässerkrankungen wie Krampfadern, Hämorrhoiden, „Arterienverkalkung“, Venenentzündungen, Bluthochdruck, Cholesterin-

überschuss etc. gehören in das umfassende Einsatzgebiet der PINUS® PYGENOL® Tabletten. Die verschiedenen Wirkungen sind durch diverse Studien belegt. Ebenso werden chronische Entzündungsprozesse reduziert. Diese entstehen besonders bei den bekannten Volkskrankheiten, wie z.B. Diabetes mellitus, Übergewicht, Rheuma, Darmentzündungen oder dem metabolischen Syndrom. Auch Allergien können vom Einsatz der PINUS®

PYGENOL® Tabletten profitieren, indem die Ausschüttung von Histamin eingeschränkt wird!

Wir sind von der gesundheitsfördernden Wirkung der PINUS® PYGENOL® Tabletten überzeugt und empfehlen das Produkt auch ergänzend zu schulmedizinischen Therapien.

Mit sommerlichen Grüßen aus Ihrer Apotheke Drogerie Parfümerie Aemisegger



Dominik Engeli, eidg. dipl. Drogist,



Leiden Sie an **Krampfadern** oder **Hämorrhoiden**?

Wir empfehlen **PINUS® PYGENOL®** Tabletten mit den Wirkstoffen aus der Pinie gegen **Erkrankungen des Bindegewebes** wie **Krampfadern** oder **Hämorrhoiden**. Wirkt **blutflussfördernd, venenstärkend, schmerzlindernd** und **abschwellend** bei schmerzenden und aufgeschwollenen Beinen – garantiert!



AEMISEGGER
APOTHEKE · DROGERIE · PARFÜMERIE



Marktplatz 3 · 8570 Weinfelden
Telefon 071 622 40 77 · Fax 071 622 13 12
www.aemisegger-apotheke.ch

Dies ist ein zugelassenes pflanzliches Heilmittel. Für Fragen kontaktieren Sie das Fachpersonal unserer Apotheke Drogerie!

Zumba Gold: Tanzend fit mit Rumba, Salsa und Merengue



Leichte Tanzschritte zu lateinamerikanischen Rhythmen lassen den Alltag vergessen. Zumba Gold eignet sich speziell für Senioren, da die Tanzbewegungen langsam aufgebaut werden. Das Training kräftigt und lockert die Muskeln zugleich. Getanzt wird ohne Partner. Zumba Gold ist ein attraktives Beweglichkeits-, Koordinations- und Konditi-

onstraining mit sich wiederholenden Schrittkombinationen. Lassen Sie sich mitreissen.

Kursdaten: Dienstag, 13.8. bis 10.12.2019, jeweils von 15.30-16.30 (Ausfall: 24.9., 1.10., 8.10. und 15.10.19) in der Pestalozzi Turnhalle, Weinfelden. Anmeldung: Pro Senectute Thurgau, 017 626 10 83, kurse@tg.prosenectute.ch

Anzeige

HISTORISCHES MUSEUM THURGAU Thurgau

Auf ins Mittelalter!

Familienerlebnis auf der Burg



Sonntag, 25. August 2019
11-17 Uhr

Schloss Frauenfeld
Eintritt frei

wieder dabei! 

Ein offenes Ohr für Sie....



Einladung an die Weinfelder Bevölkerung

Ich freue mich, dass auch ich Sie wiederum zu den Veranstaltungen „Ein offenes Ohr für Sie“ einladen darf. Nach der erfolgreichen Durchführung der letzten vier Veranstaltungen und nach Rücksprache mit Elsi Bärlocher möchte ich diese Veranstaltungsreihe ganz klar fortsetzen.

Was beschäftigt die Menschen in Weinfelden? Als Stadtparlamentspräsidentin interessieren mich Ihre Anregungen, Unangenehmes, Wünsche, aber auch Erfreuliches. Aus diesem Grund plane ich während meines Präsidialjahres drei Mal eine informelle Gesprächsrunde an der Sie mir Ihre Themen mitteilen und wir diese diskutieren können.

Sofortige Patentlösungen zu versprechen wäre vermessen. Möglich ist jedoch, dass nach diesem ersten Schritt die zuständigen Personen oder Stellen sich mit Ihrem Anliegen seriös auseinandersetzen. Wer weiss, was durch verstärktes Mitdenken und Mitteilen verwirklicht werden kann. Verschiedene Parlamentsmitglieder sind anwesend und freuen sich mit mir auf Ihr aktives Mitwirken. Der nächste Anlass findet am Mittwoch, 21.08.2019, um 19:30 Uhr im „Schalander“ an der Brauereistrasse 18 in Weinfelden statt.

Weitere Daten sind:

26.11.2019 und 11.03.2020
Alexandra Beck,
Stadtparlamentspräsidentin
Weinfelden

Korrigenda - Für den in der letzten Ausgabe irrtümlicherweise publizierten Lapsus bei der Amtsbezeichnung (Stadtpräsidentin anstatt Stadtparlamentspräsidentin) möchten wir uns nicht nur bei den Lesern und Leserinnen, sondern auch bei den beiden betroffenen Amtsträgern höflich entschuldigen. *Red.*

 **30 Jahre**

Für Immobilien: Fleischmann!

Wollen Sie schnell und sicher Ihr Haus, Ihre Wohnung verkaufen? Unsere professionellen Liegenschaftsexperten beraten Sie gerne. Rufen Sie uns an!

Fleischmann Immobilien AG
Telefon 071 626 51 51 | info@fleischmann.ch | www.fleischmann.ch

Einladung an die Weinfelder Bevölkerung

Ein offenes Ohr für Sie....

Wenn Sie etwas Erfreuliches, Unangenehmes, Anregungen oder Wünsche mitteilen möchten, nutzen Sie die Möglichkeit!

Wann: **Mittwoch, 21.08.2019, 19.30 – 21.30 Uhr**
Wo: **Im Schalander an der Brauereistr. 18, Weinfelden**

Weitere Daten: 26.11.2019 und 11.03.2020

Auf Ihr Kommen und aktives Mitwirken freuen sich Mitglieder des Weinfelder Stadtparlaments
Alexandra Beck, Stadtparlamentspräsidentin

MOUNT EASY PEASY

4478M



CITROËN C3 AIRCROSS SUV

NEUER CITROËN C5 AIRCROSS SUV

DIE NEUE CITROËN SUV RANGE

ABENTEUER ENTSPANNT ERLEBEN



ULMANN-AG.CH

Seit 1974 in Weinfelden



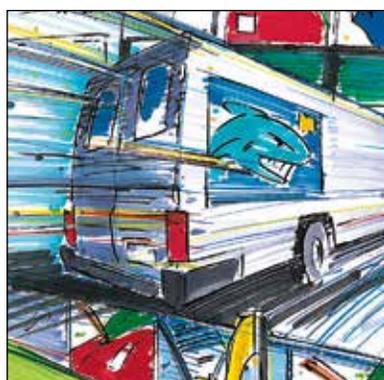
Ulmann AG

Lagerstrasse 15 | 8570 Weinfelden

071 626 55 70 | info@ulmann-ag.ch

1200 zufriedene Wanderer an der Wein- und Gourmetwanderung 2019

Die Winzer und Gastronomen am Ottenberg, dem Hausberg von Weinfelden, präsentierten sich einmal mehr von ihrer besten Seite. Am Samstag und Sonntag wurden pro Tag 600 Teilnehmerinnen und Teilnehmer kulinarisch und önologisch bestens verwöhnt. Die Strecke war hervorragend ausgeschildert und an einzelnen Zwischenposten boten extra installierte Wasserdüsen eine willkommene Erfrischung auf der 10 km langen Tour. Über 20 Weine zum degustieren und ein hervorragendes 6-Gang Menü machten alle Wanderer happy, eine hervorragende Visitenkarte für die Region Weinfelden.



**Beschriftungen
bringen Sie weiter**

- PW, Anhänger, Lieferwagen
- Schaufenster, Schilder
- Blachen, Banner

COLORSIGN
Beschriftung | Grafik | Pixelwork

Niederhof 13 | 9503 Stehrenberg
071 655 12 12 | www.colorsingn.ch

kostbar

WEIN, CAFE & MEHR

ZU VERPACHTEN

kleine hübsche Wein- und Cafébar
mit Gartensitzplatz im Hinterhof und
alles im Zentrum von Weinfelden.

Besichtigungen, Auskunft und Bewerbung bitte via
E-Mail an: info@kostbar-weinfelden.ch

Das Buch im Wandel der Digitalisierung

Wir leben in einer Zeit des technologischen Umbruchs. Doch wird die Digitalisierung, mit ihren immer grösser werdenden Bildschirmen und dem rasant wachsenden Internet, das Buch wie wir es kennen, aus dem Regal verdrängen oder wird auch in Zukunft noch genug Platz für beides sein?



Die Weinfelder Buchhandlung klappentext hält dem Trend der Digitalisierung wacker Stand. Seit 2014 Jahren verkaufen Katharina Alder und ihr Team Bücher an der Rathausstrasse - mit Erfolg, denn nur zwei Jahre später wurde das Geschäft für den Titel Buchhandlung des Jahres nominiert.

Trotz des Aufkommens von E-Books, Smartphones und Tablets bleibt das klassische Buch also weiterhin beliebt. Denn egal ob Roman, Bilder- oder Sachbuch, es ist ein persönlicher Begleiter für die Leser und bleibt gleichzeitig ein realer Gegenstand, der auch weitergegeben oder ins Bücherregal gestellt werden kann. Anders als bei PDF-Dokumenten und Textdateien verleiht der Gebrauch eines Buches ihm einen unverkennbaren Charakter.

Von einem möglichen Aussterben der Bücher ist also keine Spur in Sicht und nun feiert der klappentext bereits das fünfjährige Jubiläum. Zu diesem Anlass organisierte das Team am vergangenen Wyfelder Frytig ein Sommerfest vor dem Laden, mitsamt musikalischem Auftritt und kulinarischem Angebot. Darüber hinaus sorgten das schöne Wetter und die zahlreichen Besucher für einen mehr als gelungenen Abend. Für alle Leseratten und Romanliebhaber präsentiert uns der klappentext gleich zwei Buchtipps für die Sommerzeit: 'Die Seele des Monte Pavione' von Matteo Righetto und 'Der Mönch von Mokka' von Dave Eggers.

Rahel Ilg, Leiterin der Regionalbibliothek Weinfelden glaubt ebenfalls nicht an ein Verschwinden des Buches, denn der Buchdruck hat durchaus einige Vorteile gegenüber den digitalen Medien. So sind gedruckte Texte viel beständiger, da sie weder Internet noch ein funktionierendes Wiedergabegerät erfordern. Es können keine Verbindungs-, Akku- oder andere technische Probleme auftreten, wer das Buch hat, kann es lesen – so einfach. «Auch im pädagogischen Bereich bleibt das Buch weiterhin ein wichtiger Bestandteil. Zum Beispiel ist es in vielen Schulen Pflicht, dass Schüler bei Vorträgen nicht nur im Internet, sondern zudem in gedruckter Literatur recherchieren.» erklärt mir Rahel Ilg.

In Zukunft werden also gedruckte und digitale Medien parallel existieren und sich gegenseitig ergänzen, da sie verschiedene Schwerpunkte setzen. Das spiegelt sich auch in den Ausleihzahlen der Regionalbibliothek wider, denn diese blieben bei den Printmedien in den letzten Jahren konstant. Rückgänge mussten sie vor allem bei Musik-CDs, PC-Lernspielen und DVDs verzeichnen, vermutlich weil diese Angebote vermehrt von Streamingdiensten im Internet abgedeckt werden. Allerdings werden heute deutlich mehr Hörbücher bezogen und auch der elektronische Verleih über die Digitale Bibliothek Ostschweiz boomt mit über 1000 digital ausgeliehenen Büchern pro Monat.



Strassenfest vor dem Klappentext anlässlich des 5-jährigen Jubiläums am Wyfelder Fritigs

Wer selbst auf der Suche nach einer Sommerlektüre für den Liegestuhl ist, findet den Buchtipp der Regionalbibliothek auf der Seite 21 und kann das Buch bei Bedarf

gleich in der Regionalbibliothek Weinfelden ausleihen, die übrigens auch während den Sommerferien normal geöffnet hat.

Noah Zahnd

Anzeige

Sommerzeit - Reisezeit

Wir machen ab 22. Juli Sommerferien und freuen uns ab 6. August auf Ihre Reiseberichte.

Weit weg von 08|15

Villa Optik

Unser lesenswerter Buchtipps aus der Bibliothek

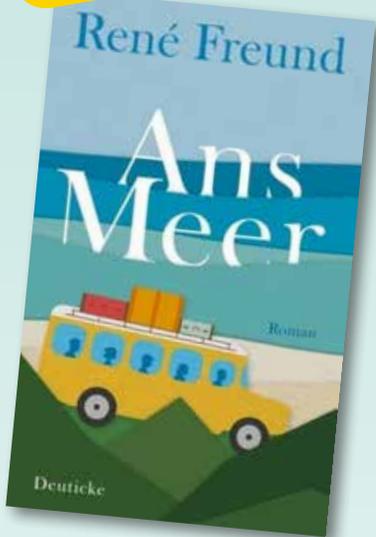
René Freund : Ans Meer

Anton ist Linienbusfahrer auf dem Land. Buschauffeur war von Kind an Antons Wunschberuf, doch leider ist aus dem Bubentraum ein Alptraum aus Einöde und Einsamkeit geworden. Tag für Tag chauffiert er die Schulkinder aus der Umgebung in die Kleinstadt, beobachtet seit Jahren die Veränderungen an sich selber, den Menschen und der Landschaft. Anton sieht keine positiven Entwicklungen, doch er sieht sich als Hüter des guten Anstandes, in dem er die Kinder dazu erzieht wenigstens zu grüssen und den Bus in einem ordentlichen Zustand zu verlassen. Hier glaubt er wirklich etwas zu bewirken.

Seit kurzem sieht Anton ein Silberstreifen am Horizont. Er hat sich unsterblich in Doris verliebt. Er trägt sie auf Händen. Gestern allerdings hat er auf ihrem Balkon einen hustenden Mann gehört und er befürchtet, er sei Doris zu langweilig. Wie sie ihm offenbart hat, wünscht sie sich einen Helden, einen Mann, der sich was traut. Ist das Anton wirklich?

Als die krebserkrankte Carla den Bus bestiegen hat, erzählt sie Anton, dass es ihr letzter sehnlichster Wunsch sei, noch einmal das Meer in ihrer Heimat San Marco zu sehen. Sie bittet ihn mit ihr jetzt, bevor die nächste Chemotherapie beginnt, nach Italien in ihr Heimatdorf zu fahren. Das geht doch nicht – die Schüler müssen zur Schule und der Bus muss den Fahrplan einhalten! Als Antons Einsatzleiter ihm telefonisch praktisch die Kündigung bekanntgibt, ist für Anton klar: Er fährt mit Carla und ihrer Tochter ans Meer. Er überlässt allen Passagieren die freie Wahl, mitzufahren oder auszusteigen und dann beginnt die turbulente Reise mit dem alten Bus und der bunten Schar Mitreisender nach Italien.

Unser Sommerhit !



Ganz grosses Kino, das an Herz geht. Ein mitreissender Roman, in dem die grossen Gefühle und Menschen, die über sich hinauswachsen, die Hauptrolle spielen. Dabei ist es René Freund gelungen in einer lebenswürdigen, bilderreichen und pointierten Sprache den Abgrund des Kitsches zu umgehen und das Buch zu einem gelungen Sommer-Roman zu machen.

Besuchen Sie uns in der Regionalbibliothek Weinfelden und fragen Sie nach diesem Buch. Dieser Roman ist auch als Hörbuch vorhanden.

Ein Tipp von:
Rahel Ilg und Simone Wehner



Regionalbibliothek Weinfelden



Swiss Location Award 2019

Giusis Bistro gehört offiziell zu den besten Genusslocations der Schweiz.



Am 18. Juni 2019, wurde zum vierten Mal die wichtigste Auszeichnung der Schweizer Eventbranche, der Swiss Location Award® verliehen.

Mehr als 25'000 Veranstalter und Locationbesucher haben im letzten Monat ge-

meinsam mit einer unabhängigen Fachjury 470 vorselektierte Locations in zehn Kategorien bewertet.

Heute nun wurden die jeweils 20 besten Locations jeder Kategorie mit einem der begehrten Swiss Location Award® Gütesiegeln ausgezeichnet.

Dass es das Giusi's Bistro auf Rang 14 der besten Genusslocations der Schweiz geschafft hat, ist für Claudia und Giuseppe Storniolo, sowie das ganze Team eine grosse Freude und Genugtuung:

«Die Auszeichnung zeigt uns, dass wir mit unserer Strategie auf dem richtigen Weg sind und die Kunden und Besucher sich in unserem Bistro rundum wohl fühlen.»

Der Swiss Location Award® wird jährlich von eventlokale.ch, dem grössten Eventportal der Schweiz, organisiert. eventlokale.ch unterstützt seit 2008 monatlich mehr als 50'000 Eventplaner bei der Suche von Locations und Planung von Events.

Anzeige

Andrea Giorgio
HAIR SALON
Tauchen Sie ein – Blühen Sie auf!

Mo	12.00 – 19.00
Di – Mi	9.00 – 19.00
Do	9.00 – 18.00
Fr	9.00 – 20.00
Sa	8.00 – 14.00

Frauenfelderstrasse 14
CH-8570 Weinfelden
T: 071 622 33 50
Online Reservierung via www.andreagiorgio.ch

REDKEN
5178 AVENUE AVE
CERTIFIED HAIRCOLORIST



Ein starkes Stück Thurgau

Gautschi Qualitätsfenster seit 1910 - in allen Grössen und Formen in Holz, Holzmetall und Kunststoff

Besuchen Sie unseren Showroom.

Gautschi Fensterbau AG | 8360 Eschlikon
071 973 75 40 | www.fenstergautschi.ch





DAS ACCESSOIRE FÜR IHR SMARTPHONE.

Der Volvo XC40 mit kostenlosem **Connectivity Upgrade**.
Induktive Ladestation, digitaler Autoschlüssel und
Volvo On Line für mobiles Internet inklusive.

JETZT MIT 1,9% LEASING

BESUCHEN SIE UNS ODER INFORMIEREN
SIE SICH AUF VOLVOCARS.CH/XC40



+ VOLVO SWISS PREMIUM®

10 JAHRE/150 000 KM GRATIS-SERVICE

5 JAHRE/150 000 KM VOLL-GARANTIE

INNOVATION MADE BY SWEDEN.

Beispiel: Volvo XC40 T3 FWD MT, 163 PS/120 kW. Katalogpreis CHF 37'300.-, abzüglich Agilitätsbonus 4% = CHF 35'808.-. Monatsrate CHF 283.-. Leasing Volvo Car Financial Services (BANK-now AG): 1. grosse Leasingrate 20%, Laufzeit 48 Monate, 10 000 km/Jahr. Zins nominal 1,9%, Zins effektiv 1,92%. Restwert gemäss Richtlinien von Volvo Car Financial Services (BANK-now AG). Obligatorische Vollkaskoversicherung nicht inbegriffen. Die Kreditvergabe ist verboten, falls sie zur Überschuldung des Konsumenten führt (Art. 3 UWG). Angebot gültig bis auf Widerruf. Treibstoff-Normverbrauch gesamt (nach Richtlinie 1999/100/EU): 6,2 l/100 km. CO₂-Emissionen: 144 g/km (137 g/km: Durchschnitt aller verkauften Neuwagen-Modelle). CO₂-Emission aus der Treibstoff-/Stromproduktion: 33 g/km. Energieeffizienz-Kategorie: F. Volvo Swiss Premium® Gratis-Service bis 10 Jahre/150 000 Kilometer, Werksgarantie bis 5 Jahre/150 000 Kilometer und Verschleissreparaturen bis 3 Jahre/150 000 Kilometer (es gilt das zuerst Erreichte). Nur bei teilnehmenden Vertretern. Abgebildetes Modell enthält ggf. Optionen gegen Aufpreis.



EngelerAutomobile.ch

8570 Weinfelden
Dunantstrasse 9

071-626 57 11

www.engelerautomobile.ch

8501 Frauenfeld
Zürcherstrasse 281

052-720 82 82

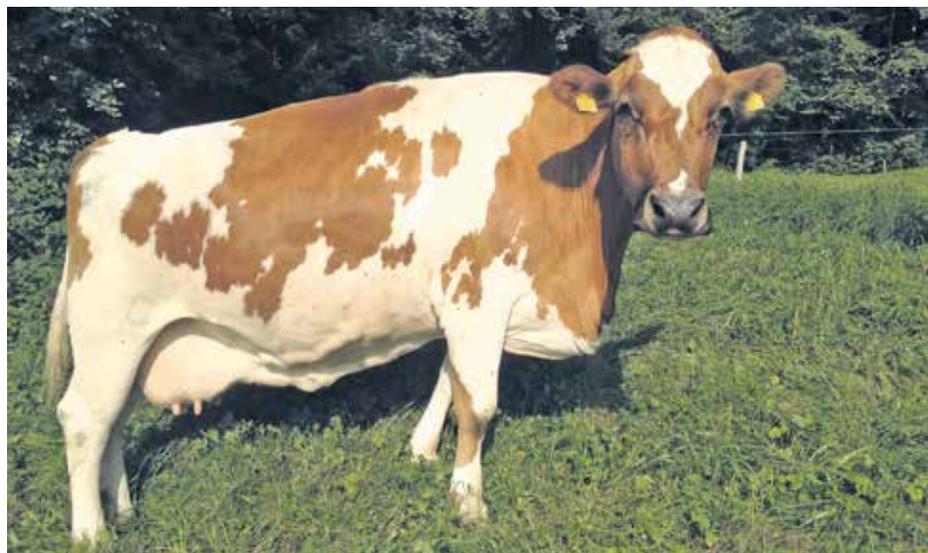
www.engelerautomobile.ch

8280 Kreuzlingen
Romanshornerstrasse 113

071-688 16 66

www.engelerautomobile.ch

Tilia braucht Ihre Hilfe!



Das Projekt „VIVA LA VACCA“ - Altersheim für Kühe wurde vor 17 Jahren vom Tierschutzverein Bischofszell-Weinfelden und Umgebung ins Leben gerufen. Im Projekt sind Kühe und Ochsen, welche für den Besitzer keinen Nutzen mehr hatten und geschlachtet worden wären untergebracht. Derzeit leben 19 Kühe und Ochsen im Projekt. Die Tiere werden nicht geschlachtet. Wenn unser Vertrauensarzt das vorzeitige Einschläfern im Interesse der Tiere

nicht anordnet, sterben sie eines natürlichen Todes.

Wir sind der Ansicht, dass auch Nutztiere das Recht auf ein langes, unbeschwertes Leben haben. Wenn Sie unsere Einstellung teilen, bitten wir Sie, uns zu helfen! Tilia ist eine 14-jährige Rotfleckkuh. Sie wurde am 23. Februar 2016 ins Projekt „VIVA LA

VACCA“ aufgenommen. Tilia lebt auf einem schönen, tierfreundli-

chen Hof in Weingarten-Kalthäusern in Kanton Thurgau. Um die Kosten für Tilia zu decken, suchen wir dringend Tierfreunde, die eine Patenschaft übernehmen oder uns mit einer Spende unterstützen. Es ist möglich eine Vollpatenschaft von Fr. 200.- monatlich oder eine Teilpatenschaft mit einem Betrag Ihrer Wahl zu übernehmen. Mehr über das Projekt erfahren Sie auf unserer Internetseite www.vivalavacca.ch.

Da das Projekt über Patenschaften,

Gute Idee - dort werben wo Sie gelesen werden!

Wir bringen Ihre Werbebotschaft zu den Bewohnern unseres Lebensraumes!

Der Weinfelder Anzeiger stärkt den Standort Weinfelden mit wissenswerten Informationen, lückenlos verteilt im Einkaufs-Einzugsgebiet von Weinfelden mit über 14'000 Exemplaren. Wir verzichten auf Anzeigen und Beilagen aus dem angrenzenden Ausland und den Heimmarkt konkurrenzierender Anbieter. Die einzige gern gelesene und gewerbefreundliche Lokalzeitung ganz aus Weinfelden.

Wo Weinfelden draufsteht - ist auch Weinfelden drinn!

Spenden, Legate sowie Erbschaften finanziert wird, sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen. Der Tierschutzverein Bischofszell-Weinfelden und Umgebung ist als gemeinnützige Organisation vom Staat anerkannt. Spenden können von der Steuer abgesetzt werden.

Tierschutzverein
Bischofszell-Weinfelden
und Umgebung
Gässliweg 1a, 8570 Weinfelden
Tel. Büro (Mo. und Di.)
071 422 77 76
ttsv-weinfelden@bluewin.ch
IBAN
CH46 8080 8003 0067 7782 5

GOLDSCHMITTE



TOBIAS GREMINGER

GOLD- UND SILBERSCHMITTE
FRAUENFELDERSTRASSE 7 8570 WEINFELDEN
WWW.GOLDSCHMITTE-GREMINGER.CH

Zitat des Monats

Dein Sinn ergibt sich aus dem Sinn der anderen, du magst wollen oder nicht. Deine Neigungen ergeben sich aus den Neigungen der anderen, du magst wollen oder nicht. Dein Tun ist Bewegung eines Spiels. Schritt eines Tanzes.

Antoine de Saint-Exupéry

Impressum

Herausgeber: Roland Friedl, mediathur GmbH, Bahnhofstrasse 15, 8570 Weinfelden
info@weinfelder-anzeiger.ch, Telefon 071 626 17 18

Redaktion: redaktion@weinfelder-anzeiger.ch, Telefon 071 626 17 18

Redaktionsteam: Manuela Olgiasi, redaktion@weinfelder-anzeiger.ch
Eva Dal Dosso, redaktion@weinfelder-anzeiger.ch
Anna Kradolfer, redaktion@weinfelder-anzeiger.ch
Noah Zahnd, redaktion@weinfelder-anzeiger.ch
Roland Friedl, r.friedl@weinfelder-anzeiger.ch

Anzeigenverkauf: Denise Klotz, info@weinfelder-anzeiger.ch, Telefon 071 626 17 18

Layout / Gestaltung: Rebecca Eisenegger, Mediathur GmbH, info@weinfelder-anzeiger.ch

Auflage: 14'200 Exemplare

Erscheinung: 1x monatlich, 12x jährlich

Verteilung: Direct Mail Company AG

Druck: NZZ Media Services AG, St.Gallen

Weinfelder Anzeiger **Mir sind Wyfelde**

Lokale Informationen für unseren Lebensraum.

Liebe Leserinnen und Leser, Sie halten bereits die 97. Ausgabe des Weinfelder Anzeigers in Händen. Wir hoffen sie gefällt Ihnen auch weiterhin. Für Ihre inhaltliche Mitgestaltung dieser gern gelesenen und unabhängigen Lokalzeitung sind wir Ihnen sehr dankbar.

Die nächste Ausgabe erscheint am 28. August 2019.

Wir wünschen Ihnen sonnige Sommertage!

Ihr Weinfelder Anzeiger-Team

Freiwillige Unterstützungsbeiträge: IBAN CH68 8138 0000 0041 4942 8

aus Weinfelden - über Weinfelden - für Weinfelden und Umgebung